

Online-Projekte für das Lehrwerk *OptimalA1* - Kapitel 9

Kommentar für Lehrende

Elektronische Postkarten schreiben: (www.digital-postcard.ch)

Vorher muss eine Liste mit den E-Mail-Adressen der Lerner gemacht werden, damit sie ihre Postkarte auch wirklich verschicken können.

Landeskunde: Klären Sie vorab, dass eine Mitbring-Party in Deutschland nichts Ungewöhnliches ist, und was typisch zum Mitbringen ist .

Die Lerner können entscheiden, ob sie eine Absage oder eine Zusage schreiben möchten

Zusatzaufgabe: Für Lerner, die schneller fertig sind oder Lust haben, mehr zu schreiben, ist die Zusatzaufgabe gedacht, bei der sie einen kleinen Bericht über eine Party schreiben sollen.

Lieblingsspeisen: (www.chefkoch.de)

Einfacher ist es, wenn sich die Lerner vorher schon überlegen, ob sie Fleisch oder Fisch etc. zubereiten wollen, damit der Zeitaufwand nicht so hoch ist. Wenn man viel Zeit hat, ist es sehr nett, einfach ein wenig herumzusehen!

Lustiger ist es in Gruppenarbeit, wenn die verschiedenen Gruppen sich gegenseitig einladen (Menükarten schreiben und kreativ dekorieren) und auf der Einladung ihr Menü anpreisen, mit kleinen Resümees, was die Gerichte beinhalten.

Wenn wirklich Lerner ein Rezept ausprobiert haben, kann man sie animieren, einen Kommentar zu schreiben, wie ihnen das Rezept gefallen hat, und diesen abzuschicken (dazu müssen sie sich bei Chefkoch.de Normaltarif (gratis) registrieren).

Um auf der Seite zurück zu den Rezepten zu kommen, muss man oben auf „Rezepte“ klicken (Kategorie nach „Home“).

Forelle blau: (www.mamas-rezepte.de)

Gemeinsam die Zutaten klären und die Lerner darauf hinweisen, dass es eine Lösungshilfe gibt, wenn ihnen die Struktur/der Inhalt dieses Rezeptes zu schwierig ist.

Regionale Speisen: (www.thea.at)

Um den Kaisergugelhupf aus Wien zu finden, klicken die Lerner einfach auf „WIEN“ unter den Schmankerln.

Fragen im Kurs: Die Lerner notieren sich in 2 Minuten interessante Namen von Speisen aus dieser Internetseite. Sie schreiben aber nur **einen** Namen auf ihren Zettel. (Wenn im Kurs ein Name mehrfach genannt wird, hat jeder Lerner so noch andere zur Auswahl.) Die Zettel werden gemischt und im Kurs gezogen. Jeder Lerner sucht nun auf der Internetseite seine „neue“ Speise, die er gezogen hat. Nach z. B. 15 Minuten liest ein Lerner im Kurs den Namen der Speise vor, nach der er gefragt hat. Der Kurs rät, was das sein könnte. Der Lerner, der das Rezept gesucht hat, rät nicht mit. Zum Schluss (nach 1–2 Minuten Ratezeit) erklärt der Lerner, der dieses Rezept gesucht hat, was es ist. Er muss/sollte so lange erklären, bis die anderen das Rezept verstanden haben.

Redemittel:

... ist (eine Torte, ein Kuchen, ein Nachtisch, eine Hauptspeise, Fisch etc.).

Man braucht ...

Man nimmt ...

Zur Klärung sprachlicher Unterschiede zwischen dem Deutschen und Österreichischen können Sie den folgenden Link benutzen (alphabetisch geordnet sind hier nur die deutschen Wörter): <http://www.kirchenweb.at/kochrezepte/>. Klicken Sie dort links auf „Wählen Sie aus – Service“ und gehen Sie runter bis „Wörterbuch Ö/D“.

Unter dem folgenden Link finden Sie österreichisches Vokabular (alphabetisch geordnet) zum Thema „Küche“: <http://www.oesterreichisch.net/>